



Dribbler

Das aktuelle Fußball-Fachmagazin der KeWa Wachenbuchen



Außerdem in dieser Ausgabe

- **KeWa-Ladies** – Hanauer Mannschaft des Jahres 2022
- **Frühjahrsputz**
- **Impressionen vom 1. Mai**
- **Neues aus dem Juniorenbereich**
- **Neues von der AH**

Anpiff

„So ein Scheiß!“, „Nur net die Nerve verlieren!“ und „Das kriege mer schon!“ – Der Amateurbereich im Fußball hat ein großes Problem und das heißt: Schiedsrichtermangel. Es gibt einen deutlichen Negativtrend, denn immer weniger stellen sich als Schiedsrichter zur Verfügung. Das Ergebnis auf Dauer ist klar: Keine Schiedsrichter, keine Spiele. Aus diesem Grund hat der Deutsche Fußball-Bund eine Kampagne gegen den Schiedsrichterschwund ausgerufen. Mit dem „Jahr der Schiris“ soll eine Trendwende eingeleitet werden.

Schiedsrichtermangel herrscht bei unserer KeWa Gott sei Dank nicht, denn wir sind mit bislang vier aktiven Schiedsrichtern gut aufgestellt. Das ist aber kein Grund für unseren Vorstand, die Hände in den Schoß zu legen. Gleich zwei Nachwuchs-Schiedsrichter haben sich der Ausbildung gestellt und die Prüfung erfolgreich abgelegt. Damit ist der Verbandsvorgabe absolut Genüge getan. Der Dribbler gratuliert ganz herzlich und wünscht für die zukünftigen Aufgaben Spaß und viel Erfolg.

Wir freuen uns, hier Mika Kirchner und Ben Stürmer vorstellen zu können, die bereits erste Einsätze hinter sich haben. Folgende Fragen haben wir dazu gestellt.

1. Was sind deine Gründe, dich als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen?
2. Ohne Schiedsrichter geht es nicht. Dennoch steht man als solcher oft in der Kritik. Hast du das auch schon erlebt und wie bist du damit umgegangen?
3. In welcher Spielklasse steigt man als Nachwuchs-Schiedsrichter ein und wie alt bist du?
4. Beschreibe bitte mal deinen ersten Einsatz.
5. Welche Ziele hast du dir als Schiedsrichter für die Zukunft gesetzt?



Mika Kirchner

Zu 1. Es gibt gleich drei Gründe. Der erste Grund ist, dass ich mir oft Seniorenspiele angeschaut habe und mit den Schiedsrichterleistungen wiederholt nicht einverstanden war. Meine Mutter hat mir dann gesagt, dass ich es besser machen und mich zum Schiedsrichter ausbilden lassen soll.

Der zweite Grund ist, dass ich mich als Schüler über einen kleinen Nebenverdienst freue und drittens bin ich an der Betreuung von Kindern interessiert, da ich ein Abitur in Richtung Pädagogik anstrebe und mir eine spätere Tätigkeit in diesem Bereich sehr gut vorstellen kann. Aktuell bin ich auch schon beim Training unserer F-Jugend eingebunden.

Fortsetzung auf Seite 6



Sonderkonditionen für KeWa-Mitglieder!

HDI

Vorsorge und Versicherungen

Wenn es wichtig ist, jederzeit am Ball zu bleiben.

Auf die richtige Aufstellung kommt es an – und das nicht nur im Fußball. Deshalb bieten wir Fußballspielern und -vereinen mit unseren vielseitigen Lösungen rund um Versicherung und Vorsorge passgenaue Sicherheit. Ob auf dem Spielfeld oder im privaten Umfeld – wir geben Ihnen die notwendig Rückendeckung.

HDI Generalvertretung
Mike Zeller
Versicherungskaufmann IHK

Robert-Bosch-Straße 26
63303 Dreieich
Telefon 06103 38643 63
Telefax 0511 645-115 0111
Mobil 0173 3047247
mike-david.zeller@hdi.de
www.hdi.de/
mike-david-zeller

HDI hilft.

FASSEL & HABERMANN NACHF.

Inh. Eric Renner

**BAUDEKORATION - ANSTRICH
TAPEZIERARBEITEN - PUTZ - GERÜSTBAU**

Kirchhofstr. 11, 63477 Maintal

Telefon: 0 61 81/8 34 66

Fax: 0 61 81/8 34 46

Partner von
travelista
powered by Lufthansa City Center

Du brauchst Urlaub?

Ich buche deinen Traumurlaub,
dein Wellnesswochenende oder
deinen Städtetrip! **Frag mich einfach.**

Reiseberatung Isa Bauer
Termine nach Vereinbarung!
Mobil: 0172-9612244
Email: isabelle.bauer@mytravelista.de
www.mytravelista.com/isabelle-bauer

Energiehandel & 24h-Tankstelle

☎ 06039 3404 oder 7606

HEIZOEL • SUPER-HEIZOEL • HEIZOEL PREMIUMPLUS KLIMANEUTRAL
DIESEL • OTTOKRAFTSTOFFE • PELLETS • TANKBAU • TANKREINIGUNG

BECK ENERGIE GmbH • Dieselstr. 5 • 61184 Karben • beck-energie.de



Wo Bio Tradition hat

Der Bioverband Demeter bietet Ihnen nachhaltigen Bio-Genuss, der weit über die Vorgaben der EU-Öko-Verordnung hinausgeht. Entdecken Sie bei GLOBUS die große Auswahl an Demeter-Produkten.

globus.de/demeter



- Zu 2.** Kritik gab es bisher seitens der Spieler nicht, ab und an rufen Eltern oder Trainer einem etwas zu, aber das war erträglich und alles im Rahmen.
- Zu 3.** Mein erster Einsatz war in einem D-Jugendspiel. Danach habe ich sechs E-Jugendspiele gepfiffen. Üblicherweise fängt man in dieser Klasse an, da hier noch ohne Abseits gespielt wird. Ich bin 16 Jahre alt.
- Zu 4.** Ich war leicht angespannt, aber nicht nervös. Beim ersten Einsatz wird einem ein erfahrener Schiedsrichter zur Beobachtung und Unterstützung zur Seite gestellt, seine Rückmeldungen waren positiv. Ich solle – wie gezeigt – weiter die Ruhe bewahren und durch Gestik/Haltung mein Auftreten noch verbessern.
- Zu 5.** Da ich noch drei Jahre Schüler bin, möchte ich in dieser Zeit auf jeden Fall noch Jugendspiele pfeifen, alles Weitere ist offen. Das Fußballspielen steht bei mir aber an erster Stelle.



Ben Stürmer

- Zu 1.** Es gibt mehrere Gründe für mich. Zunächst einmal macht es mir einfach Spaß, Schiedsrichter zu sein. Außerdem kann ich damit mein Taschengeld aufbessern und zu guter Letzt habe ich freien Eintritt im Stadion. Ich habe mir auch schon ein Heimspiel von Eintracht Frankfurt angesehen und hatte dort einen Sitzplatz auf der Haupttribüne.
- Zu 2.** Bisher hatte ich fünf Einsätze, Kritik habe ich noch nicht erlebt, weder von den Trainern noch von den Zuschauern. Ich denke aber, dass ich damit umgehen und situativ Ruhe bewahren kann.
- Zu 3.** Mein erster Einsatz war in einem D-Jugendspiel. Danach habe ich E-Jugendspiele gepfiffen. Üblicherweise fängt man in dieser Klasse an, da hier noch ohne Abseits gespielt wird. Ich bin 16 Jahre alt.
- Zu 4.** Vor Spielbeginn war ich schon nervös, aber schon nach der Seitenwahl hat sich das gelegt und ich war ruhig und entspannt. Mein Pate hatte mir gesagt, dass ich auf meine Körpersprache und mein Stellungsspiel achten soll und er bestätigte mir später, dass ich es gut umgesetzt habe. Das gilt auch für die Regelanwendung.
- Zu 5.** Ein zeitliches Ziel habe ich mir nicht gesetzt, so lange es mir Spaß macht, bleibe ich dabei und möchte dann auch höherklassig pfeifen. Außerdem empfehle ich auch anderen Jugendlichen, Schiri zu werden.



Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
WASCHRAUMHYGIENE.



Gutenbergstraße 4 | 63477 Maintal
Fon +49 (0) 6109 5023-0 | Fax +49 (0) 6109 5023-90

info@2c-concepthygiene.de | www.2c-concepthygiene.de

*Restaurant
Dubrounik*

WB

Werner Bechert GmbH
Baustoffhandel Fuhrunternehmen

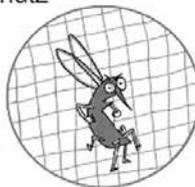
Geschäftsführer: Uwe Bechert
Am Selzenborn 4 · 63477 Maintal-Hochstadt
Tel.: 06181/431251 · Fax: 06181/431215
Mobil: 0171/9914322



WEBER

Insekten- und Sonnenschutz

Feldbergring 17
63477 Maintal
Telefon 06181 - 9838236
Mobil 0160 - 48 67 360
info@insektenschutz-maintal.de
www.insektenschutz-maintal.de



Maßgefertigte Insekten- und
Sonnenschutzsysteme

H.V. **Graphik- Gestaltung- Druck**

Ihr Partner in Sachen Werbung
Helga Vinson

- * Privat- u. Geschäftsdrucksachen * Firmen-, Bau-, Magnetschilder
- * Spannbänder * Fahrzeugbeschriftung * Fahnen
- * Werbeartikel mit Thermodruck * Flock auf Shirts, Sweater etc.
- * Stempelservice * Verkauf v. Schreibwaren, Geschenkpapier uvm.

Erbsenstrasse 13
63477 Maintal-Wachenbuchen *Mo.-Do. 8.30 bis 17.00 Uhr*
Tel. 0 61 81/983 9871 - Fax 0 61 81/982 954 *Fr. 8.30 bis 15.30 Uhr*
hvgraphik@t-online.de - www.hvgraphik.de *sowie nach Vereinbarung*

Das Team rund ums Auto



Karosseriebau e.K.



**Inhaber
Zdravko Meglic**

Termin: _____

- **Unfallservice**
 - **Lackierung**
 - **Autoglas**
 - **Car-Design**
 - **KFZ-Technik**
 - **Reifenservice**
 - **Klimaservice**
 - **TÜV + AU**
- Honeywellstraße 8 a
63477 Maintal
Tel. (061 81) 46566
Fax (061 81) 46570
www.mundh-Karosseriebau.de

Zur sportlichen Situation

1a Trainer Marcel Smiroldo

Rückblick auf das sportliche Abschneiden der 1a in der KOL-Saison 22/23:

Den Verlauf der Saison kann man aus 1a Sicht nur als enttäuschend bezeichnen. Über die Gründe hatte ich schon im Dribbler vor Weihnachten ausführlich berichtet, daher möchte ich diese nur noch kurz aufgreifen. Zum einen konnten wir den Abgang an Erfahrung und Leadership nicht ganz auffangen, gerade auch weil immer wieder die Spieler ausgefallen sind, die dieses Vakuum hätten füllen können. Zum anderen waren unsere Platzverhältnisse so, dass über das Training nur kleine Entwicklungssprünge möglich waren.

Nachdem wir zum Ende des Jahres 2022 in einem extremen Leistungstief gesteckt haben, wollten wir uns in der Rückrunde wieder stabilisieren. Das ist uns aus meiner Sicht gut gelungen. Die Leistungen waren zum Großteil der Spiele sehr ordentlich, auch wenn die Ergebnisse nicht immer zu der gezeigten Leistung gepasst haben. Gerade die Punktverluste gegen Großauheim, Bruchköbel II und Oberrodobach waren sehr ärgerlich, da die Ergebnisse die Kraftverhältnisse auf dem Platz nicht im Geringsten widerspiegeln. Gerade in diesen Spielen war die fehlende Erfahrung wieder mit Händen greifbar. Positiv war sicherlich, dass wir auch das zweite Derby gegen Hochstadt gewinnen konnten und hier mit zwei Siegen diese Saison klar die Oberhand hatten.

Ein Highlight der Saison war unser Pokalviertelfinale gegen den Hessenligisten FC Erlensee. Hier konnten wir nochmal unser Potential mit einer sehr guten und mutigen Leistung zeigen. Teilweise konnten wir den Hessenligisten mit unserem Positionsspiel in Verlegenheit bringen, auch wenn sich am Ende die höhere individuelle Qualität durchgesetzt hat.

Ausblick auf die KOL-Saison 23/24?

Im letzten Dribbler wurde berichtet, dass noch nicht alle Spieler für die neue Saison zugesagt hatten. Darunter auch einige 1a Spieler. Mittlerweile (Stand 18.05.2023) haben bis auf eine Ausnahme alle 1a Spieler auch für die kommende Saison zugesagt. Und der letzte hat bisher zumindest noch nicht abgesagt, daher hege ich große Hoffnungen, dass auch er bleiben wird. Somit werden wir auch kommende Saison wieder eine konkurrenzfähige Mannschaft aufs Feld schicken können.

Was das am Ende tabellarisch bedeutet, ist aktuell noch schwer abzusehen. Wenn man die Presse verfolgt, scheinen sich einige Teams massiv zu verstärken und die KOL wird nochmal stärker bzw. in der Spitze ausgeglichener. Wobei unser Abschneiden meiner Meinung nach an zwei anderen Dingen hängen wird. Zum

Fortsetzung auf Seite 13

Produktiver arbeiten im Homeoffice

**Entfalten Sie Ihre Potenziale bei idealen Bedingungen,
denn bereits ab 26° C sinkt unsere Leistungsfähigkeit
um 30 - 50 %. Moderne Geräte bieten Ihnen
flüsterleisen Betrieb, zugfreien Komfort
und hygienisch reine Luft.**

celsius°

celsius-kaelte.de/homeoffice

KÄLTE KLIMA

BEWÄSSERUNGS Welt

Ihr Ansprechpartner für moderne
Bewässerungssysteme im Rhein-Main Gebiet

- **Kostenlose Beratung & Planung**
- **Umfangreiches Sortiment**
- **Installation und Wartung**
- **Schnelle Lieferung**

Hotline: (06181) 986260

www.BewaesserungsWelt.de

dauerhaft
günstig !



einen an der Verfügbarkeit unserer erfahreneren Spieler und zum anderen daran endlich wieder gute Trainingsbedingungen zu haben.

Warum sind das meiner Meinung nach die entscheidenden Punkte? Wir haben einige sehr talentierte junge Spieler, die technisch und auch athletisch alles mitbringen, um gute KOL-Spieler zu sein. Was aktuell noch oft den Anforderungen nicht gerecht wird, ist das Entscheidungsverhalten auf dem Platz. Was bei jungen Spielern normal ist. Erst mit der Erfahrung werden auch die Entscheidungen besser. Um hier schneller Fortschritte zu machen, ist es wichtig, Spieler mit mehr Erfahrung neben sich zu haben, die einen anleiten können. Ferner würde ein spielorientiertes Training auf hohem Niveau (mit hohem Balltempo) die Entwicklung des Entscheidungsverhaltens beschleunigen. Hierzu sind entsprechende Platzverhältnisse unabdingbar.

Je besser wir diese zwei Punkte zusammen bekommen, umso besser wird unsere Platzierung am Ende der Saison werden. Das fußballerische Potential für die Top 5 ist weiterhin vorhanden!

Vielen Dank für eure Unterstützung im Laufe der Saison!

Euer Marcel

1b Trainer Jürgen Sauer

Hallo zusammen,

die Rückrunde ist nun fast beendet und das Saisonziel Klassenerhalt wurde frühzeitig unter Dach und Fach gebracht. Die Punkteausbeute war, nach der Winter Vorbereitung nicht unbedingt zu erwarten, sehr ordentlich. Man konnte gegen die in der Tabelle weit vor uns liegenden Mannschaften gut mithalten und gegen Mannschaften aus der hinteren Tabellenregion wurden bisher Siege eingefahren. Jetzt könnte sich natürlich die Frage stellen, was wäre alles möglich, wenn man mal eine Saison mit voller Kaderstärke spielen könnte.

Wir wollen am Ende aber nicht unzufrieden, sondern erstmal ein wenig stolz darauf sein, dass unsere 1b wieder nichts mit dem Abstiegskampf zu tun hatte.

Erwähnen möchte ich, neben dem tollen Teamspirit über die komplette Saison, dass unser Stürmer Kanne in dieser Saison an der 30-Tore-Marke kratzt und dass unser Top Neuzugang Jan als Kapitän voll eingeschlagen hat. Beides ist selbstverständlich nur im Teamerfolg möglich.

Zur kommenden Saisonvorbereitung, Ende Juni, kommen dann wieder ein paar vielversprechende junge Talente aus der A-Jugend zum Kader hinzu, sodass wir gespannt sein dürfen, zu was wir in der neuen Saison fähig sein werden.

Grüße Euer Jürgen

Neues von der AH

Kreismeister Ü-35

Mit einem verdienten 3:1 Sieg gegen den 1.FC Hochstadt auf deren Kunstrasenplatz konnte unsere AH erneut die Ü-35 Kreismeisterschaft erringen. Diese wurde noch für das Jahr 2022 ausgespielt und berechtigt uns, an der Ü-40 Hessenmeisterschaft (Hessencup) teilzunehmen. Diese findet am 17. Juni 2023 in der Sportschule Grünberg statt. Unsere Teilnahme daran ist umso erfreulicher, weil auch unsere KeWa-Ladies am selben Termin dabei sind. KeWa wird also zweifach hessenweit vertreten ☺

Zum Spiel ist zu sagen, dass wir aufgrund der sehr defensiven Ausrichtung von Hochstadt während des gesamten Spiels überlegen waren, aber aus vielen guten Chancen – insbesondere in der 1. Halbzeit – nichts machten. Darüber hinaus spielte Hochstadt äußerst körperbetont, zu weilen auch überhart.

Die erste gute Möglichkeit bereits in den Anfangsminuten durch Sven Kunkel, der jedoch aus aussichtsreicher Entfernung über das Tor köpfte. Hochstadt verlegte



AUTOHAUS -
FREMDER

Autohaus Fremder
Voltastraße 7
63477 Maintal

Telefon 0 61 81 - 4 02 59-0
info@autohaus-fremder.de
www.autohaus-fremder.de



Ihr Maintaler Servicezentrum

sich auf einzelne Konter und hatte damit Erfolg. Nach einem guten Angriff über die rechte Seite und einem Querpass nach innen verwandelte der gegnerische Stürmer zum 1:0. Dem hatten wir einige Chancen entgegensetzen, scheiterten jedoch, weil der Ball nach Fernschüssen knapp vorbei ging oder dieser in aussichtsreicher Position nicht richtig getroffen wurde. Als der Ball dann doch mal im Tor landete, wurde der Treffer wegen Handspiel aberkannt.

In der 46. Minute dann doch der überfällige Ausgleich, den Daniel Schneider nach zweifacher vorheriger Abwehr – Torwart und Abwehrspieler – im dritten Versuch erzielte. Die Vorentscheidung dann durch Nico Dewit, der einen Eckball von Kai Schultheis per Direktschuss verwandelte. Endgültig den Deckel drauf setzte Andi Maier, der nach überlegtem Pass von Torsten Ofcarek den Torwart umspielte und zum 1:3 einschob.

Tore: 13. Min. 1:0, 46. Min. 1:1 Daniel Schneider, 62. Min. Nicolas Dewit 1:2, 66. Min. Andreas Maier 1:3.



Im Kader standen:

Hi. Reihe v. li. Dennis Holderried (Coach), Oliver Mohn, Sven Kunkel, Andreas Maier, Nicolas Dewit, Volker Schmidt, Jens Weidner, Daniel Schneider, Kai Schultheis

Vo. Reihe v.l. Torsten Ofcarek, Daniel Teichert, Marcus Endres, Oliver Weil, Tino Katzmann, Andreas Hickmann, Jan Schultheis

Kreispokal Viertelfinale

Im Viertelfinale des Kreispokals spielten wir in Oberdorfelden gegen die AH von Ober-Beusem (Büdesheim-Oberdorfelden). Mit einem souverän heraus gespiel-

ten 3:1 Sieg zogen wir in das Halbfinale ein. Mit zwei Treffern und einer Kopfballverlängerung, die anschließend zum Eigentor führte, avancierte René Larsen zum Matchwinner.

Bereits in der Anfangsminute wurde ein Schuss von Andi Maier auf der Linie geblockt, danach vergab der Gegner eine gute Konterchance, als der Stürmer den Ball aussichtsreich übers Tor lupfte. Nach einem Pass von Andi Ruckelshausen auf Colin Stein passt dieser in die Mitte und René Larsen vollendet zum 0:1. Weitere gute Chancen wurden zunächst nicht verwertet, ehe René Larsen mit einem schulmäßigen Kopfball ins obere Dreieck zum 0:2 einköpft. Damit ging es in die Halbzeitpause. Danach kam Ober-Beusem besser ins Spiel, weil wir einen Gang zurückschalteten. Der Sieg war aber nie in Gefahr

Nachdem ein Kopfball von Andi Maier nach Ecke von René Larsen auf der Linie geklärt wurde, führte schließlich ein Eigentor zum Endergebnis von 0:3. Vorausgegangen war eine Flanke von Chris Schneider und Kopfballverlängerung von René Larsen. Den Anschlusstreffer durch Ober-Beusem nach einem Foulelfmeter verhinderte unser Torhüter Andi Rudolf mit einer reaktionsschnellen Parade.

Tore: 14./31. Min. 0:1,0:2 René Larsen, 59. Min. 0:3 ET

Im Kader standen:

Andreas Ruckelshausen, Alexander Bauer, Andreas Maier, Colin Stein, Marcus Endres, Oliver Mohn, Daniel Teichert, René Larsen, Christopher Schneider, Andreas Rudolf, Sven Kunkel, Andreas Hickmann, Christopher Vogt, David Ludwig, Daniel Schneider

Erneuter Einzug ins Kreispokal-Finale

Nach einem knappen, aber verdienten 2:1 Sieg gegen die Germania aus Niederrodenbach zog unsere Mannschaft zum 8. Mal!!! ins Finale ein.

Nach kurzem verhaltenem Beginn wurde der Grundstein zum Sieg schon in der ersten Viertelstunde gelegt. Bereits in der 8. Minute das 1:0 nach Eckball von Alex Bauer und einer daraus resultierenden unübersichtlichen Situation schaltete Colin Stein am schnellsten und erzielte den Führungstreffer. Auch der zweite Treffer resultierte aus einer Standardsituation. Nach einem Freistoß flankt Alex Bauer den Ball nicht vors Tor, sondern spielt Daniel Schneider flach an, dessen anschließende Flanke Andi Ruckelshausen per Kopfball zum 2:0 verwertet. Danach haben wir das Spiel weiter im Griff, lassen aber nach einem schnell ausgeführten Angriff über die rechte Seite und einem guten Pass nach innen den Anschlusstreffer zum 2:1 zu.

Auch in der zweiten Halbzeit beherrschen wir Spiel und Gegner und kommen zu sehr guten Chancen, die aber allesamt nicht verwertet werden. Die beste davon war ein Schuss von Torsten Ofcarek an die Unterkante der Latte. Auch weitere

gute Gelegenheiten wurden teils leichtfertig vergeben, der Gegner konnte hieraus aber kein Kapital schlagen, da unsere Abwehr sehr aufmerksam agierte und die gegnerischen Stürmer dadurch so gut wie gar nicht zur Entfaltung kamen.

Glückwunsch an unsere Jungs!



Im Kader standen:

Hi. Reihe v. li. Daniel Schneider, Coach Dennis Holderried, Alexander Bauer, Andreas Rudolf, Andreas Maier, Nicolas Dewit, Andreas Ruckelshausen, Stefan Braun, Oliver Mohn, Kai Schultheis

Vo. Reihe v.l. Colin Stein, Daniel Teichert, Torsten Ofcarek, René Larsen, Christopher Vogt, Andreas Hickmann, Sven Kunkel

Jahreshauptversammlung

Auf der diesjährigern JHV standen – wie jedes Jahr – Neuwahlen unseres AH-Gremiums an. Dabei gab es eine personelle Veränderung, denn Paul Fels trat nach 10jähriger Tätigkeit als Kassierer und 5jähriger Tätigkeit als Vorsitzender nicht mehr zur Wiederwahl an. Neu in das Gremium gewählt wurde Mike Zeller. Dieses besteht auch weiterhin aus 9 Personen und zwar

Marcus Endres, Patrick Fitz, Dennis Holderried, Jürgen Hundt, Andreas Kreitz, Markus Logsch, Daniel Schneider, Erich Seibel, Mike Zeller.

Die Aufgabenverteilung wurde neu festgelegt, ein offizieller Vorsitzender wird nicht mehr benannt.

Herzlichen Glückwunsch an unser Gremium, das sicherlich auch weiterhin für eine gute Organisation sowohl im sportlichen als auch im gesellschaftlichen Bereich sorgt und vielen Dank an Paul für sein langjähriges Engagement.

Neues aus dem Juniorenbereich

Eine Saison grün statt blau - Fünf Kewaner spielen diese Saison bei der JSG Roßdorf-Issigheim.

Ein Bericht von Philipp Schneider

Bei der Kewa kam vergangene Saison leider keine A-Jugend zustande, weshalb wir dieses Jahr bei Roßdorf spielen. Beim ersten Training wurden wir von unseren neuen Mannschaftskollegen und Coach Salva Pavia herzlich empfangen. Wir trainieren zwei bis dreimal die Woche auf dem Kunstrasenplatz in Niederissigheim.

Ein Dank geht an Carsten Stein, der es uns Kewanern ermöglicht hat, eine Saison in Roßdorf zu spielen anstatt zu pausieren. Wir haben Spaß bei Roßdorf-Issigheim, allerdings freuen wir 5 Kewaner (Jakob Ziegler, Christian Fuss, Nils Dreger, Florian Seger und Philipp Schneider) uns, nächste Saison wieder im Kewa Wald zu trainieren. Wir Noch-Roßdorf-Spieler freuen uns über jeden Kewa Support bei unseren letzten Spielen doppelt.

Ein großes Dankeschön an die JSG Roßdorf-Issigheim für die gute Betreuung.



Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

 Sparkasse
Hanau

Filiale Wachenbuchen Schulstraße 1 63477 Maintal Tel. 06181 98169-0 wachenbuchen@sparkasse-hanau.de

Impressionen

1.-Mai-Feier



Ein großer DANK an alle Organisatoren, Helfer, Besucher für einen so fantastischen 1. Mai ... das ist Dorfleben aus dem Bilderbuch.

NEUERÖFFNUNG

11 TEAMSPORTS

STORE HANAU

PHILIPP-REIS-STR. 3 | 63486 BRUCHKÖBEL | HANAU@11TEAMSPORTS.COM | 06181/983882

FUSSBALL | INDOOR | RUNNING | LIFESTYLE

DIE EXPERTEN IM BEREICH TEAMSPORT

- GROSSE AUSWAHL AN TEXTILIEN & SCHUHEN
- MARKENVIELFALT
- VEREINSBETREUUNG
- AUSSENDIENST
- LIEFERSERVICE
- VEREDELUNG IM EIGENEN HAUS

Putzaktion auf dem KEWA-Sportplatz

Am letzten Samstag der Osterferien rief die KEWA seine Abteilungen zu einer großen Putzaktion auf, die im letzten Jahr ihre Premiere feierte. Engagierte Mütter und Väter von Jugendspielern sowie ein Teil des Jugendausschusses meldeten sich zum Mithelfen. Insgesamt halfen über den Tag verteilt 17 Personen, darunter vier Jugendspieler. Mit vereinten Kräften wurde den ganzen Vormittag ordentlich ausgemistet, aufgeräumt, geschippt und gereinigt. Auf dem Arbeitsplan stand u.a. die Reinigung der Auswechselbänke, säubern der Solaranlage, Unkraut entfernen, Müll sammeln, Regenrinnen vom Herbstlaub befreien, Dachfenster vom Vordach säubern, Mähen, die Jugendhütte wurde vom Herbstlaub befreit und die Fassade gereinigt, die Tischtennisplatte hat ein Fundament bekommen, ...

Zum Mittag gab es zur Stärkung leckeren Spießbraten und kühle Getränke.

Wichtig bei der ganzen schweißtreibenden Arbeit war, dass der Spaß nie verloren ging und man viel zu lachen hatte.

Mit vielen Händen konnte an diesem Tag viel bewegt werden. Wir sind dankbar für die Unterstützung und den tatkräftigen Einsatz der Jugendabteilung. Für das nächste Jahr erhoffen wir uns, dass auch Mitglieder anderer Abteilungen ihre Hilfe bei der Aktion anbieten.

Herzlichen Dank an alle Helfer für die Mithilfe, tolle Leistung!



**OPTIMALE SICHT BEIM SPORT MIT KONTAKTLINSEN
VOM HOCHSTÄDTER BLICKPUNKT**



**KOBEL
AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER
BLICKPUNKT**

MARTINA KOBEL
HAUPTSTRASSE 26
63477 MAINTAL
TELEFON: 06181 - 497334
WWW.OPTIK-KOBEL.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 9.00 - 12.30 UHR UND 15.00 - 18.30 UHR
SA. 9.00 - 13.00 UHR
MITTWOCH NACHMITTAG GESCHLOSSEN



Ihr Partyservice und Catering für jeden
Anlass in Maintal und Umgebung

- Geburtstage, Hochzeiten, Familien-
feiern
- Geschäftsveranstaltungen,
Weihnachtsfeiern
- Gans to go (November/Dezember)
- Grillbuffet

Hainstr. 23, 63477 Maintal-Wachenbuchen
Telefon 06181 - 98 24 69
E-Mail partyservice@hartwigs.info
www.hartwigs-party-service.de

Stefan Zipperer



Dressler & Kulikowski
Fliesenbau GmbH

Mühltorring 1a
63477 Maintal

Telefon 06181/86482
Telefax 06181/84579

Wir danken unseren Werbepartnern



KeWa-Ladies - Hanauer Mannschaft des Jahres 2022

Damit hatten wir so gar nicht gerechnet: Aufgrund unserer Deutschen Vizemeisterschaft wurden wir tatsächlich im Januar für die Hanauer Mannschaft des Jahres 2022 nominiert - ein bekannter Publikumswettbewerb des Hanauer Anzeigers. Die Konkurrenz war u.a. durch die Frauenhandballmannschaft der SG Buchköbel groß. Wir mussten also auf Stimmenfang gehen. Ausgestattet mit einem Werbeflyer und einem Plan, wie wir möglichst viele Stimmen bekommen, gaben wir bis Ende Februar Gas und machten Werbung was das Zeug hielt.

Am 7. März 2023 war es dann soweit, der Hanauer Anzeiger hatte in die Herrenmühle nach Hanau eingeladen. In einem schönen Ambiente mit Rudi Völler als Hauptgast war die ganze Mannschaft inklusive Vorstandsvertreter Sven Friedrich angereist. Da zunächst die Wahl der Sportlerin und des Sportlers des Jahres bekannt gegeben wurde, stieg die Spannung ins Unermessliche. Wir wussten, die Konkurrenz war groß, aber die Hoffnung war da. Als dann die SG Bruchköbel als zweiter aufgerufen wurde, war klar, dass wir gewonnen hatten. Unser Stimmensammelplan ging auf, die Mühe hatte sich gelohnt und unsere Leistung in Berlin bekam, eigentlich ganz unerwartet, eine riesige Honourierung. Wir waren happy, wer hätte das gedacht?!



Auf der Bühne durften wir dann unseren Titel gemeinsam mit Rudi Völler feiern - was für eine Ehre -und erhielten unter anderem einen Gutschein für Tickets für eine Veranstaltung im Amphitheater. Den Abend ließen wir dann mit dem ein oder anderem Kaltgetränk total geflasht ausklingen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die für uns abgestimmt haben. Es hat einmal mehr gezeigt, wie gut unser Verein funktioniert, aber auch wie alle Vereine aus Wachenbuchen ihre Mitglieder zur Stimmabgabe motivieren konnten.

Damit war es aber nicht genug. Nur zwei Tage später waren wir bei den Sportlerehrungen des Main-Kinzig-Kreises nach Langenselbold eingeladen. Hier wurden alle Sportler des Kreises geehrt, die mindestens Dritter bei einer Deutschen Meisterschaft im Jahr 2022 wurden. Da dies bekanntlich im Fußball nicht ganz so einfach ist, wurden wir hier, neben vielen anderen Sportarten, als einzige Fußballmannschaft geehrt. Überreicht bekamen wir die Urkunden und einen Pokal sehr feierlich auf der Bühne der Klosterberghalle von Landrat Thorsten Stolz. Auch hier waren wir wirklich überwältigt, dass wir Teil dieser tollen Sportlerehrung sein durften.

Ein toller Abschluss eines unvergesslichen Jahres 2022. Nun ist es aber Zeit, nach vorne zu schauen. Am 17. Juni steht in Grünberg die Hessische Meisterschaft an und wir freuen uns schon sehr darauf.





Inh. Erich Seibel

- Schreib-, Büro- und Spielwaren
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lotto
- Ticketverkauf

Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181 / 71171 · Telefax 06181 / 740691
E-Mail schenker@schenkerbruchkoebel.de
www.schenkerbruchkoebel.de



Zu guter Letzt!

Dabei sein hält nicht nur fit, sondern garantiert Lebensfreude ...

In Zeiten der politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten spüren viele Mitglieder mittlerweile nicht nur die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen. Täglich prasseln immer wieder neue Hiobsbotschaften auf uns ein und halten uns gerade außerhalb der KeWa unter Strom. Inflation, Krieg und Facharbeitermangel sind da sicher nur ein paar aktuelle Schlagworte, die uns jeden Tag beschäftigen. Nicht gerade eine Zeit, in der es um unseren Wohlfühlfaktor gut bestellt ist. Umso wichtiger ist es, dem Stress ein vernünftiges Gegengewicht zu geben um dann auch noch im Gleichgewicht zu bleiben!

Wir von der KeWa laden über unser 3-Punkte-Programm alle ein, dem Alltag etwas zu trotzen und den schwierigeren Zeiten zu entfliehen:

KULTURELLES: Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm bringt hier jedes Mitglied auf neue Gedanken ...

- 1. Mai auf dem KeWa-Sportplatz mit Blasmusik vom Blasorchester Wachenbuchen
- Jugendtag mit anschließendem 11-er-König
- Straßenfest in Wachenbuchen
- Weihnachtsmarkt in Hochstadt
- Familienabend zum Abschluss des Jahres 2023

SPORTLICHES: Bewegungsfreiheit in unberührter Natur sorgt bei Jung und Alt für körperliches Wohlbefinden...

- kontinuierliches Training bei unschlagbarer Trainingsbeteiligung
- regelmäßiges Kräfteressen in Fußballspielen gegen andere regionale Vereine

WIRTSCHAFTLICHES: Proaktive Gemeinschaft, die im sozialen Auftrag für attraktive Gesellschaftsfähigkeit sorgt...

- Veranstaltungen, die auch ein dünnes Portemonnaie zur Teilnahme ermuntern
- Mithilfe bei Veranstaltungen, die wiederum dem Verein und damit das Mitglied finanziell entlasten
- ein schönes Vereinsheim, das unter Leitung unseres Lieblingswirtes Werner mit attraktiver Preis- & Leistung glänzt

Fazit: Sicher kann ein intaktes Vereinsleben mit einem solch starken 3 Punkte-Programm nicht die Angst und den Stress im Arbeitsalltag nehmen, aber garantiert dazu beitragen, sportlich fit zu sein und dabei noch viel Spaß mit anderen Menschen zu haben. In diesem Sinne freue ich mich auch im Bunde der KeWa nicht nur unsere Neuzugänge zu begrüßen, sondern auch die, die es einfach genießen, sich mit uns bei sportlichen und kulturellen Veranstaltungen zu begegnen. Ich wünsche nun allen viel Spaß beim lesen dieser Ausgabe des Dribblers und weitere schöne Stunden unter dem Dach der KeWa aus Wachenbuchen.

PS: Alle Veranstaltungen und Spielergebnisse sind auf der KeWa-Homepage zu finden.

Sven Friedrich für Euren Vorstand

WIR
FEUERN
EUCH
AN!



www.hase.de



Feuerhaus Konrad

Kaminöfen & Schornsteine

Hanau · Oberursel · Wiesbaden

www.feuerhaus-konrad.de